HOCHLEISTUNGSFÄHIGER USB-GRAFIKADAPTER



Benutzerhandbuch

DA-70830 rev. 2-2

Verpackungsinhalt:
– 1 USB-2.0-VGA-Adapter
– 1 CD mit Treibern und Handbuch
– 1 Installation-Kurzanleitung

INHALT

EINFÜHRUNG 3
- FUNKTIONSMERKMALE 3
- SYSTEMANFORDERUNGEN 3
- VERPACKUNGSINHALT 3
- HINWEISE 3

GERÄTEINSTALLATION UNTER WINDOWS 2000 ODER XP 4
- INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS 4
  - INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS 6
  - INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER 6
- INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS ÜBERPRÜFEN 8
- GERÄTETREIBER DEINSTALLIEREN 10

GERÄTEINSTALLATION UNTER WINDOWS VISTA 11
- INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS 11
  - INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS 13
  - INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER 13
- INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS ÜBERPRÜFEN 15
- GERÄTETREIBER DEINSTALLIEREN 17

FUNKTIONSBESCHREIBUNG 18
  - MODUS „PRIMÄR“ 19
  - MODUS „ERWEITERT“ (VOREINSTELLUNG) 19
  - MODUS „GESPIEGELT“ 20
  - MODUS „AUS“ 20
  - MODUS „GEDREHT“ 21

UNTERSTÜTZTE BILDSCHIRMAUFLÖSUNGEN 22

TECHNISCHE DATEN 22

FRAGEN UND ANTWORTEN 23

TIPPS UND TRICKS FÜR DIE FEHLERSUCHE 25

EINHALTUNG VON BEHÖRDENVORSCHRIFTEN 26

EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des **USB-2.0-VGA-Adapters** entschieden haben. Mit diesem Adapter sind Sie in der Lage, ein oder mehrere Anzeigegeräte (Röhrenmonitor, LCD-Bildschirm, Projektor u. a.) an Ihren Desktop-PC oder Ihr Notebook anzuschließen. Der angeschlossene Bildschirm kann als gespiegelter oder erweiterter Desktop des PC-Hauptbildschirms eingesetzt werden. Dank der Flexibilität der verbreiteten USB-2.0-Technologie besteht keine Notwendigkeit, den Computer öffnen oder sich wegen Kompatibilitätsproblemen der VGA-Karte den Kopf zu zerbrechen.

FUNKTIONSMERKMALE

- Unterstützt Bildschirmauflösungen von bis zu 1680 × 1050 Pixeln.
- Unterstützt mehrere Anzeigegeräte an einem PC.
- Es stehen mehrere Darstellungsmodi zur Verfügung: Primär, Erweitert, Gespiegelt und Gedreht
- Plug-and-play-USB-Konnektivität
- Erfüllt den USB-2.0-Standard.

SYSTEMANFORDERUNGEN

- 1 Prozessor aus den Familien Pentium 4 / Celeron oder AMD K6 / Athlon / Duron, mit 1,0 GHz oder höher.
- Bei Zuordnung eines einzelnen Displays: mindestens 256 MB RAM;
bei Zuordnung mehrerer Displays: mindestens 512 MB RAM
(für optimale Qualität wird ein größerer Speicher empfohlen)
- 1 freier USB-2.0-Anschluss
- Windows 2000 SP4, Windows XP SP2 oder Windows Vista

VERPACKUNGSINHALT

- USB-2.0-VGA-Adapter
- CD (Benutzerhandbuch, Treiber und Dienstprogramme)
- Installations-Kurzanleitung

HINWEISE

- Schließen Sie den USB-2.0-VGA-Adapter noch nicht an Ihren PC oder Ihr Notebook an, wenn Sie das Setup-Programm ausführen. Trennen Sie den Adapter von Ihrem PC oder Notebook, bevor Sie das Deinstallationsprogramm ausführen.
- Für den Einsatz eines externen USB-Hubs ist ein Wechselstrom-Netzadapter erforderlich. Es wird darauf hingewiesen, dass der Treiber den gleichzeitigen Betrieb von bis zu 6 USB-2.0-VGA-Adaptern an einem PC erlaubt.

- Achten Sie bitte darauf, dass Sie das Anzeigegerät an die VGA-Buchse (DB15) des USB-2.0-VGA-Adapters anschließen und es einschalten, bevor Sie den Adapter über einen freien USB-2.0-Port an Ihren PC oder Ihr Notebook anschließen.
- Führen Sie KEINEN Neustart bei Ihrem Computer durch, bevor Sie alle USB-2.0-VGA-Adapter installiert haben.

GERÄTEINSTALLATION UNTER WINDOWS 2000 ODER XP

INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS

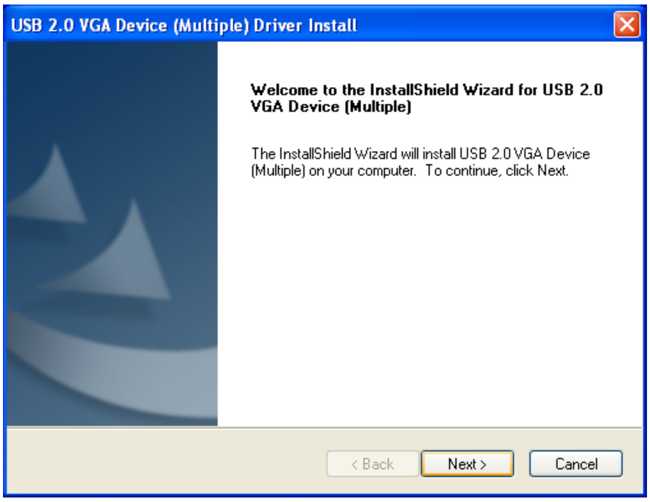
Durch die Installation des Gerätetreibers kann das Betriebssystem Ihres Computers den USB-2.0-VGA-Adapter sofort nach dem Anschließen erkennen. Informieren Sie sich bitte, unter welchem Betriebssystem Sie arbeiten, und führen Sie die Installation des Gerätetreibers gemäß der entsprechenden Installationsanleitung durch. Achten Sie bitte darauf, dass der Adapter vor der Ausführung des Setup-Programms **nicht** an den PC oder das Notebook **angeschlossen** ist. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Gerätetreiber auf Computern mit dem Betriebssystem Windows 2000 oder XP ganz einfach installieren.

Schritt 1

Treiber-CD in das CD-ROM-Laufwerk einlegen. Das Setup-Programm startet automatisch. Sollte das Setup-Programm nicht automatisch starten, im Startmenü „Ausführen...“ aufrufen und auf „**D:\Setup.exe**“ doppelklicken (wobei für D: ggf. der Laufwerksbuchstabe Ihres eigenen CD-ROM-Laufwerks einzusetzen ist).

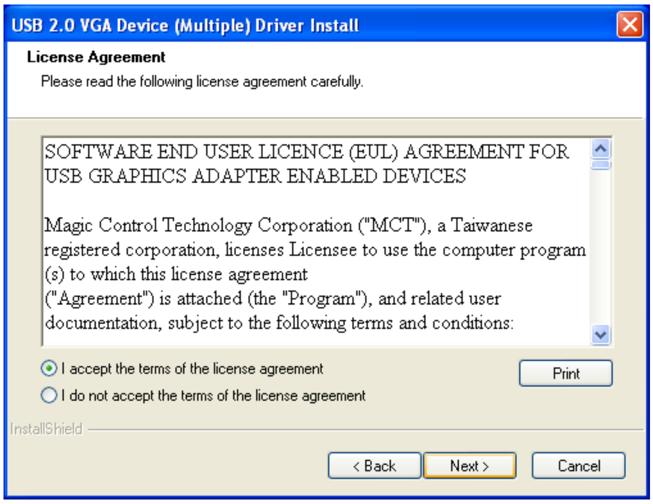
Schritt 2

Der Assistent für die Treiberinstallation erscheint. Zum Fortfahren bitte auf „**Weiter**“ klicken.



Schritt 3

Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Bitte durchlesen und die Option „***Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu***“ wählen. Auf „**Weiter**“ klicken, um den Lizenzvertrag anzunehmen.

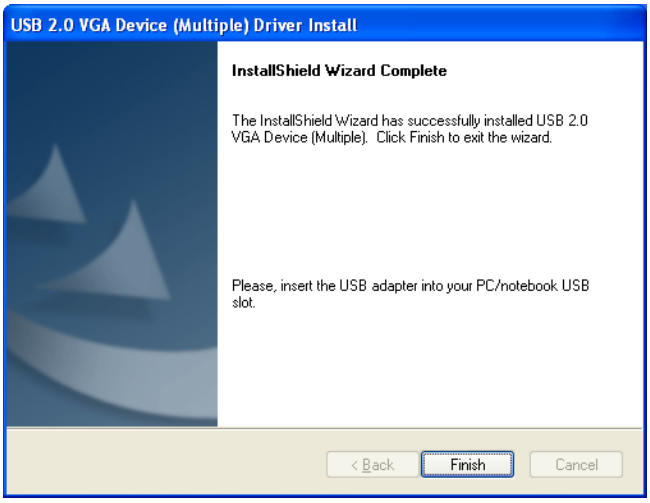


Schritt 4

Das externe Anzeigegerät (Monitor oder Projektor) über die VGA-Buchse (DB15) an den **USB-2.0-VGA-Adapter** anschließen und einschalten.

Schritt 5

Auf „**Fertig stellen**“ klicken, um den Treiberassistenten zu beenden. Dann den Adapter an einen freien USB-2.0-Port Ihres PCs oder Notebooks anschließen.

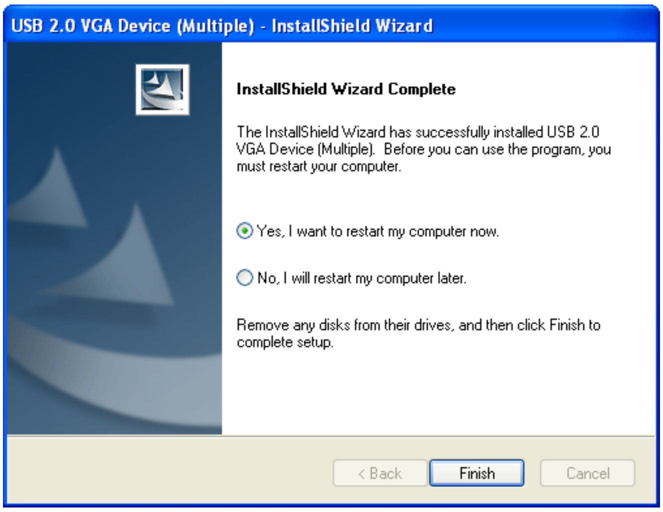


Schritt 6a

INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS

Die Option „*Ja, Computer jetzt neu starten.*“ wählen und auf „**Fertig stellen**“ klicken, um die Treiberinstallation abzuschließen.

Nach dem Neustart des Computers wird die Bildschirmerweiterung auf das zweite Anzeigegerät ausgegeben.



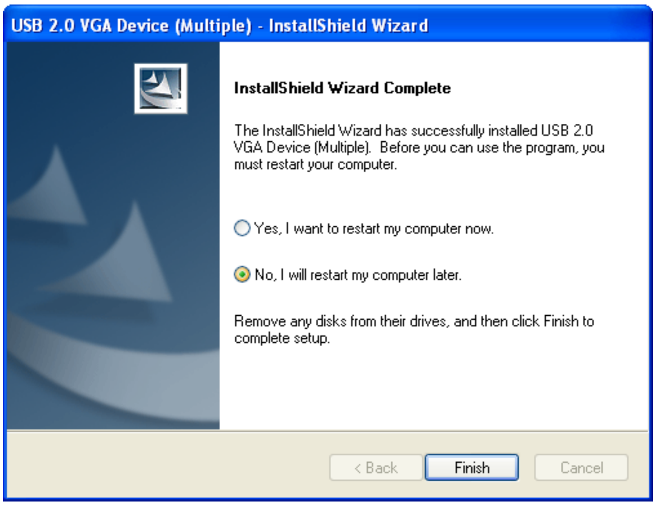
Schritt 6b

INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER

a. Die Option „*Nein, Computer später neu starten.*“ wählen. Dann auf „**Fertig stellen**“ klicken, um mit der nächsten Installation fortzufahren.

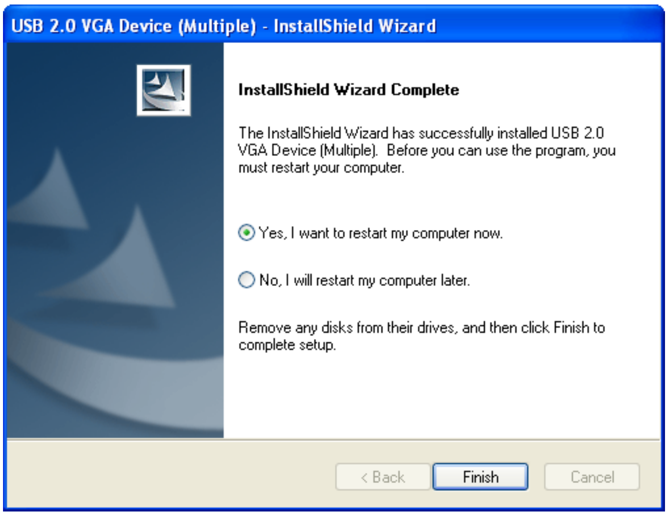
b. Ein weiteres externes Anzeigegerät über die VGA-Buchse (DB15) des nächsten USB-2.0-VGA-Adapters anschließen und einschalten.

c. Dann den USB-2.0-VGA-Adapter an einen freien USB-2.0-Port Ihres PCs anschließen. Die Treiberinstallation wird selbsttätig fortgesetzt.



d. Wenn Sie einen weiteren USB-2.0-VGA-Adapter installieren möchten, die Schritte **a–c** wiederholen.

e. Anderenfalls die Option „***Ja, Computer jetzt neu starten.***“ wählen und auf „**Fertig stellen**“ klicken, um die Treiberinstallation abzuschließen.



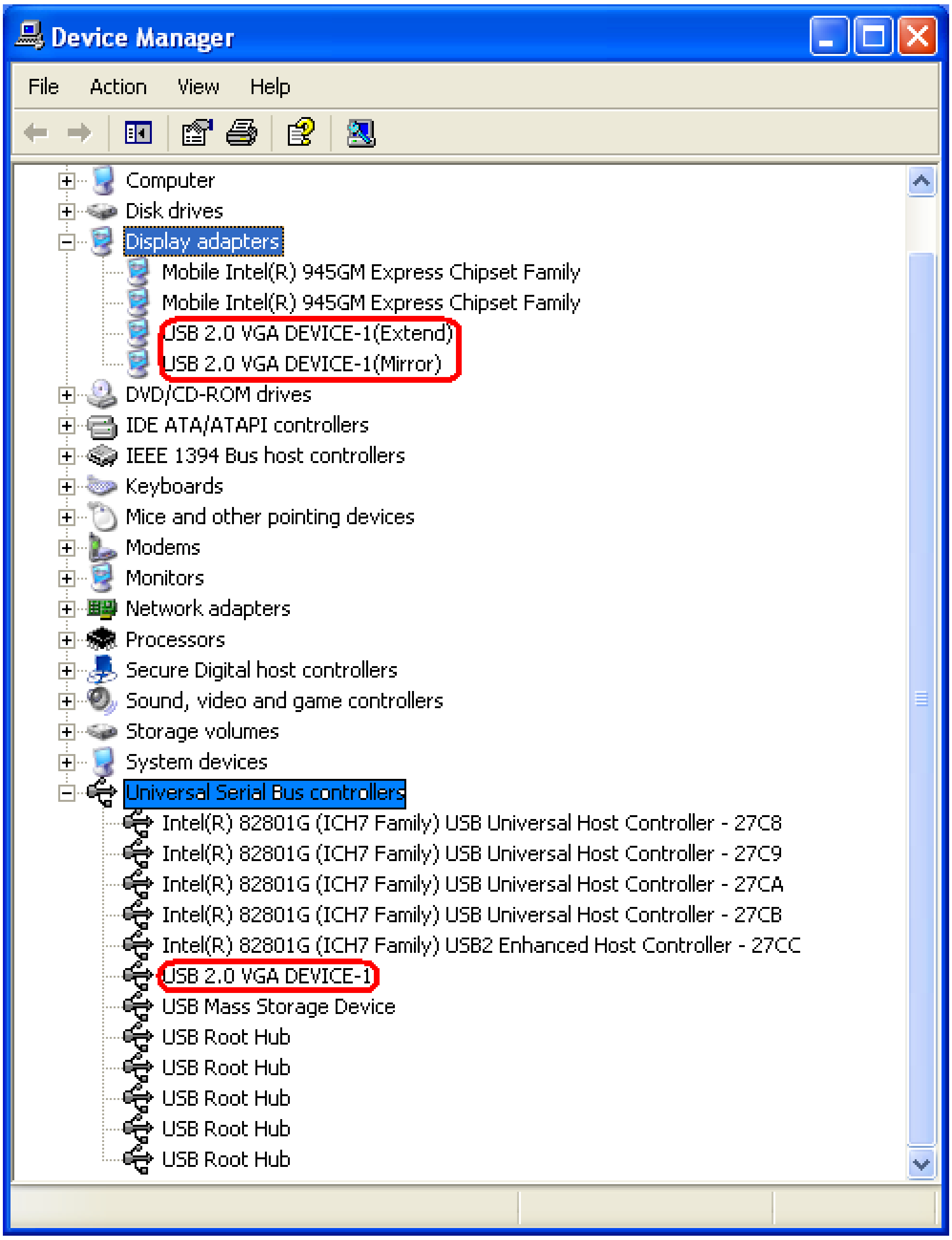
Nach dem Neustart des Computers wird die Bildschirmerweiterung auf das Anzeigegerät ausgegeben.

INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS ÜBERPRÜFEN

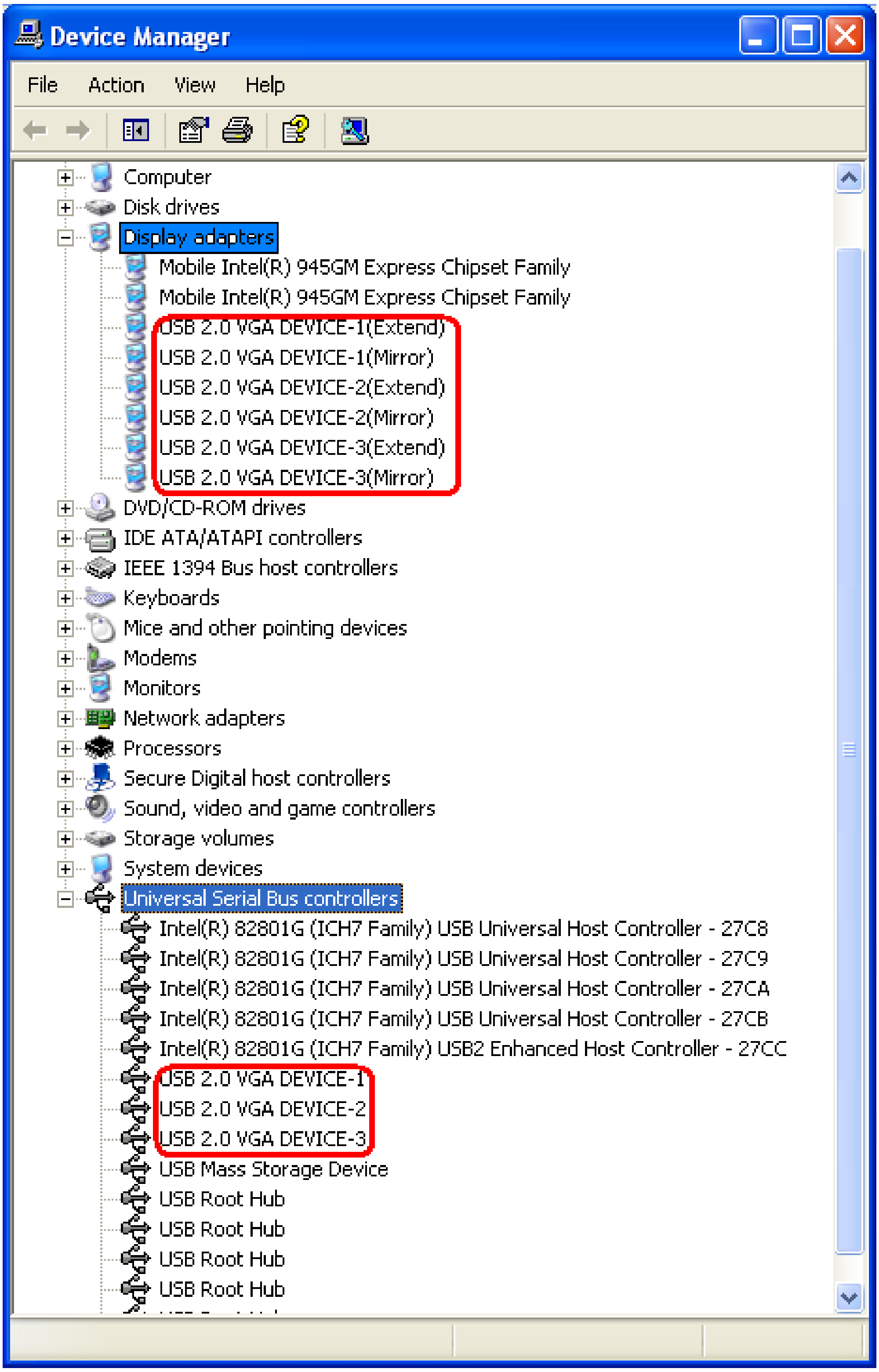
Überprüfen Sie über die folgende Schrittfolge die Installation des Gerätetreibers.

Mit der rechten Maustaste auf „Arbeitsplatz“ klicken, dann nacheinander auf „Eigenschaften“ → „Hardware“ → „Geräte-Manager“ klicken. Dort bitte auf „**Anzeigeadapter**“ und auf „**USB-Controller**“ doppelklicken.

INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS AUF DEM COMPUTER:



INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER AUF DEM COMPUTER:



GERÄTETREIBER DEINSTALLIEREN

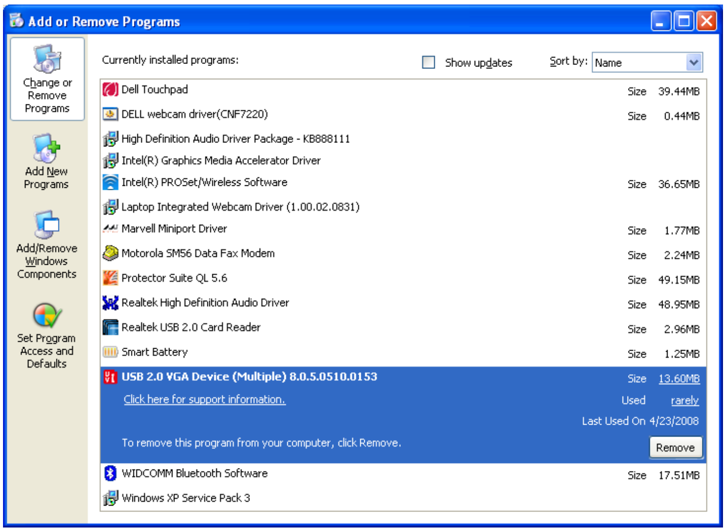
Schritt 1

Im **Startmenü**:

nacheinander auf „**Start**“ → „**Systemsteuerung**“ → „**Software**“ klicken.

Im **klassischen Startmenü**:

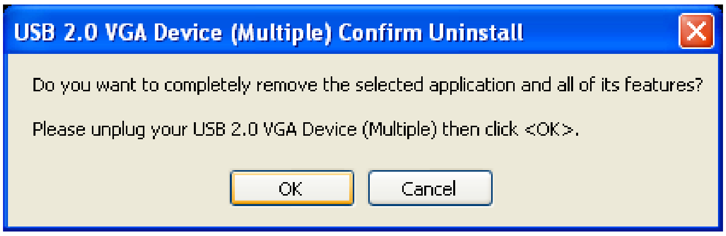
nacheinander auf „**Start**“ → „**Einstellungen**“ → „**Systemsteuerung**“ → „**Software**“ klicken.



Den Eintrag „**USB 2.0 VGA Device (Multiple) driver version no.**“ wählen. Auf die Schaltfläche „**Entfernen**“ klicken.

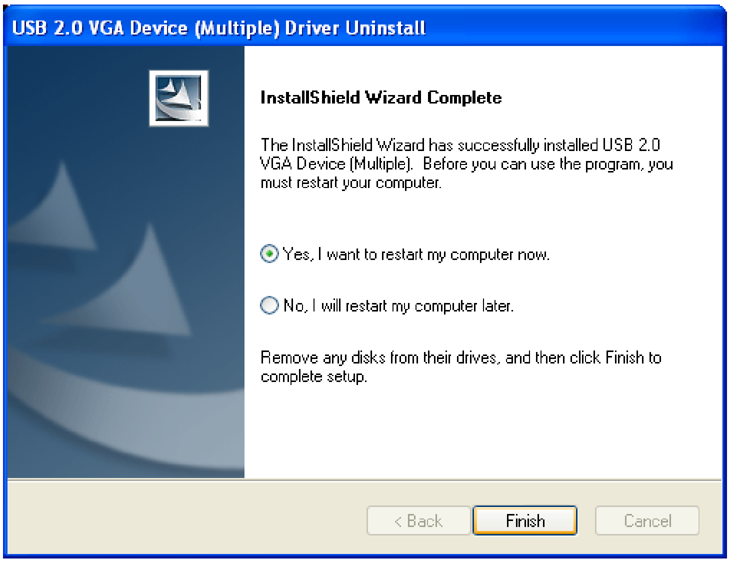
Schritt 2

Den USB-2.0-VGA-Adapter vom Computer abtrennen und zum Fortfahren auf „**OK**“ klicken.



Schritt 3

Bitte die Option „***Ja, Computer jetzt neu starten.***“ wählen und zum Durchführen des Neustarts auf „**Fertig stellen**“ klicken. Nach dem Neustart schließen Sie die Deinstallation des Treibers ab.



GERÄTEINSTALLATION UNTER WINDOWS VISTA

INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS

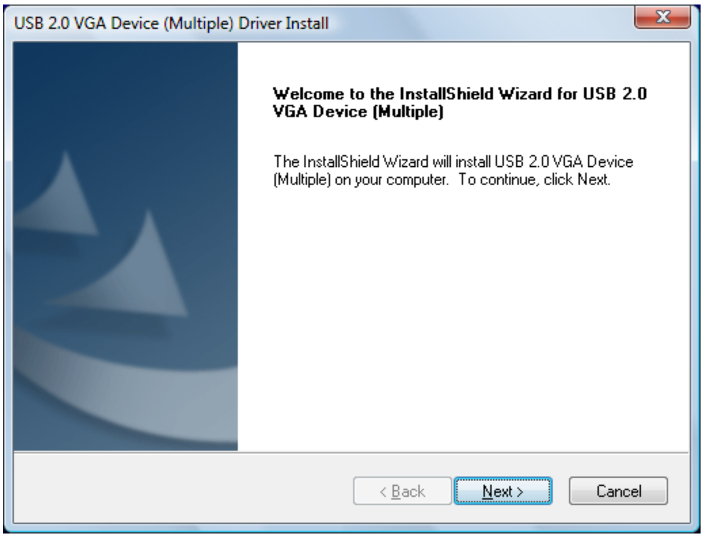
Durch die Installation des Gerätetreibers kann das Betriebssystem Ihres Computers den USB-2.0-VGA-Adapter sofort nach dem Anschließen erkennen. Informieren Sie sich bitte, unter welchem Betriebssystem Sie arbeiten, und führen Sie die Installation des Gerätetreibers gemäß der entsprechenden Installationsanleitung durch. Achten Sie bitte darauf, dass der Adapter vor der Ausführung des Setup-Programms **nicht** an den PC oder das Notebook **angeschlossen** ist. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Gerätetreiber auf Computern mit dem Betriebssystem Windows 2000 oder XP ganz einfach installieren.

Schritt 1

Treiber-CD in das CD-ROM-Laufwerk einlegen. Das Setup-Programm startet automatisch. Sollte das Setup-Programm nicht automatisch starten, im Startmenü „Ausführen...“ aufrufen und auf „**D:\Setup.exe**“ doppelklicken (wobei für D: ggf. der Laufwerksbuchstabe Ihres eigenen CD-ROM-Laufwerks einzusetzen ist).

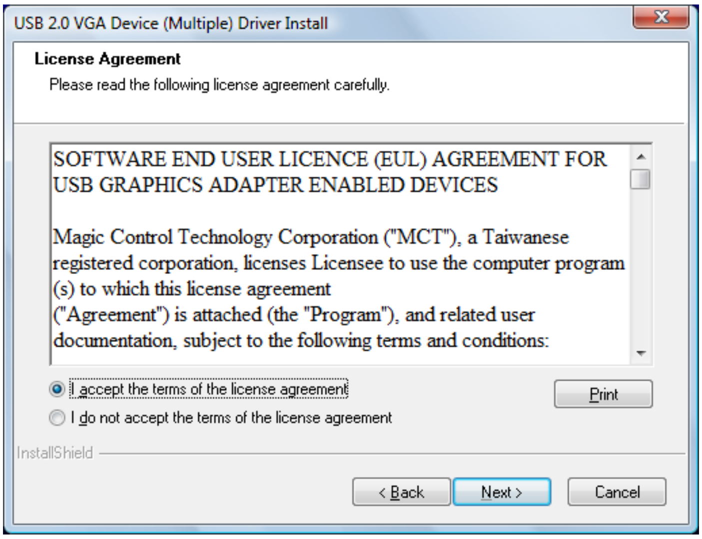
Schritt 2

Der Assistent für die Treiberinstallation erscheint. Zum Fortfahren bitte auf „**Weiter**“ klicken.



Schritt 3

Der Lizenzvertrag wird angezeigt. Bitte durchlesen und die Option „***Ich stimme den Bedingungen des Lizenzvertrags zu***“ wählen. Auf „**Weiter**“ klicken, um den Lizenzvertrag anzunehmen.



Schritt 4

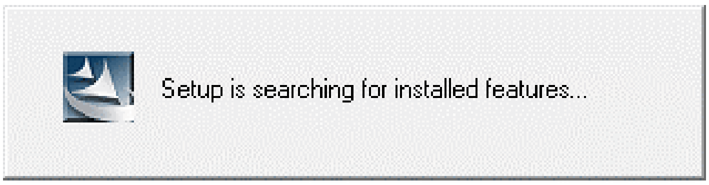
Daraufhin wird das Warndialogfeld „Windows-Sicherheit“ unter Windows Vista angezeigt. Dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Installation des Gerätetreibers oder die Benutzung des Gerätes. Bitte die Option „**Software von ‚Magic Control Technology Corp.‘ immer vertrauen**“ markieren und zum Fortfahren auf „**Installieren**“ klicken.



* Diese Box erscheint möglicherweise unter Windows Vista 64-Bit.

Schritt 5

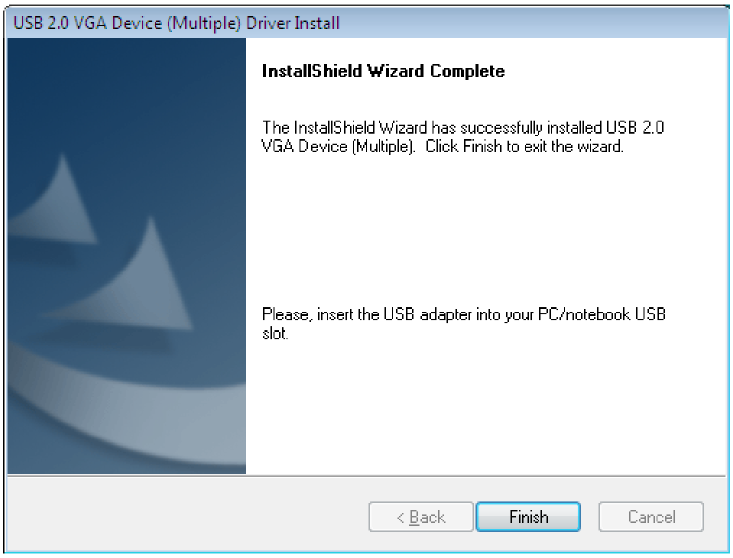
Das Setup-Programm sucht nach installierter Software.



Schritt 6

Das externe Anzeigegerät (Monitor oder Projektor) über die VGA-Buchse (DB15) an den **USB-2.0-VGA-Adapter** anschließen und einschalten.

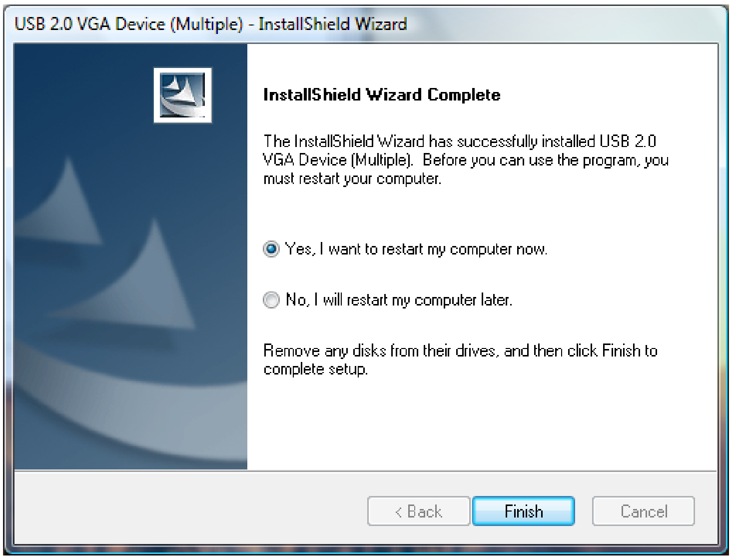
Schritt 7
Auf „**Fertig stellen**“ klicken, um den Treiberassistenten zu beenden. Dann den **USB-2.0-VGA-Adapter** an einen freien USB-2.0-Port Ihres PCs oder Notebooks anschließen.



INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS

Die Option „***Ja, Computer jetzt neu starten.***“ wählen und auf „**Fertig stellen**“ klicken, um die Treiberinstallation abzuschließen.

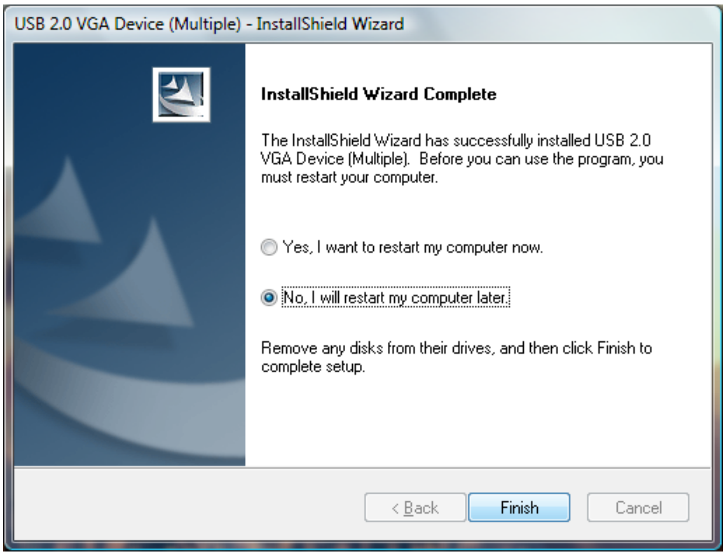
Nach dem Neustart des Computers wird die Bildschirmerweiterung auf das zweite Anzeigegerät ausgegeben.



INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER

a. Die Option „***Nein, Computer später neu starten.***“ wählen. Dann auf „**Fertig stellen**“ klicken, um mit der nächsten Installation fortzufahren.

b. Ein weiteres externes Anzeigegerät über die VGA-Buchse (DB15) des nächsten USB-2.0-VGA-Adapters anschließen und einschalten.



c. Dann den USB-2.0-VGA-Adapter an einen freien USB-2.0-Port Ihres PCs anschließen. Die Treiberinstallation wird selbsttätig fortgesetzt.

d. Wenn Sie einen weiteren USB-2.0-VGA-Adapter installieren möchten, die Schritte **a–c** wiederholen.

e. Anderenfalls die Option „***Ja, Computer jetzt neu starten.***“ wählen und auf „**Fertig stellen**“ klicken, um die Treiberinstallation abzuschließen. Nach dem Neustart des Computers wird die Bildschirmerweiterung auf das zweite Anzeigegerät ausgegeben.

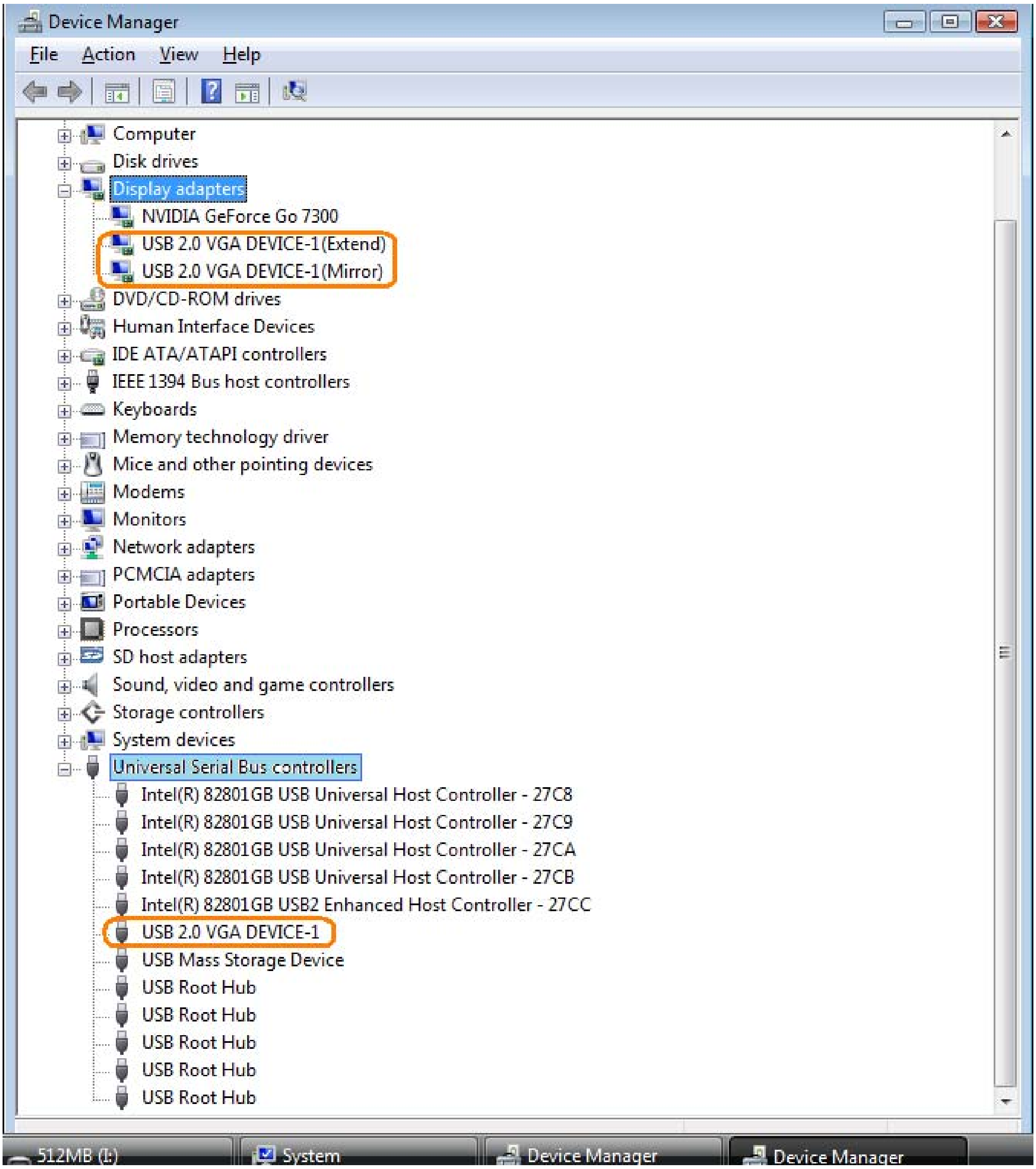
INSTALLATION DES GERÄTETREIBERS ÜBERPRÜFEN

Überprüfen Sie über die folgende Schrittfolge die Installation des Gerätetreibers.

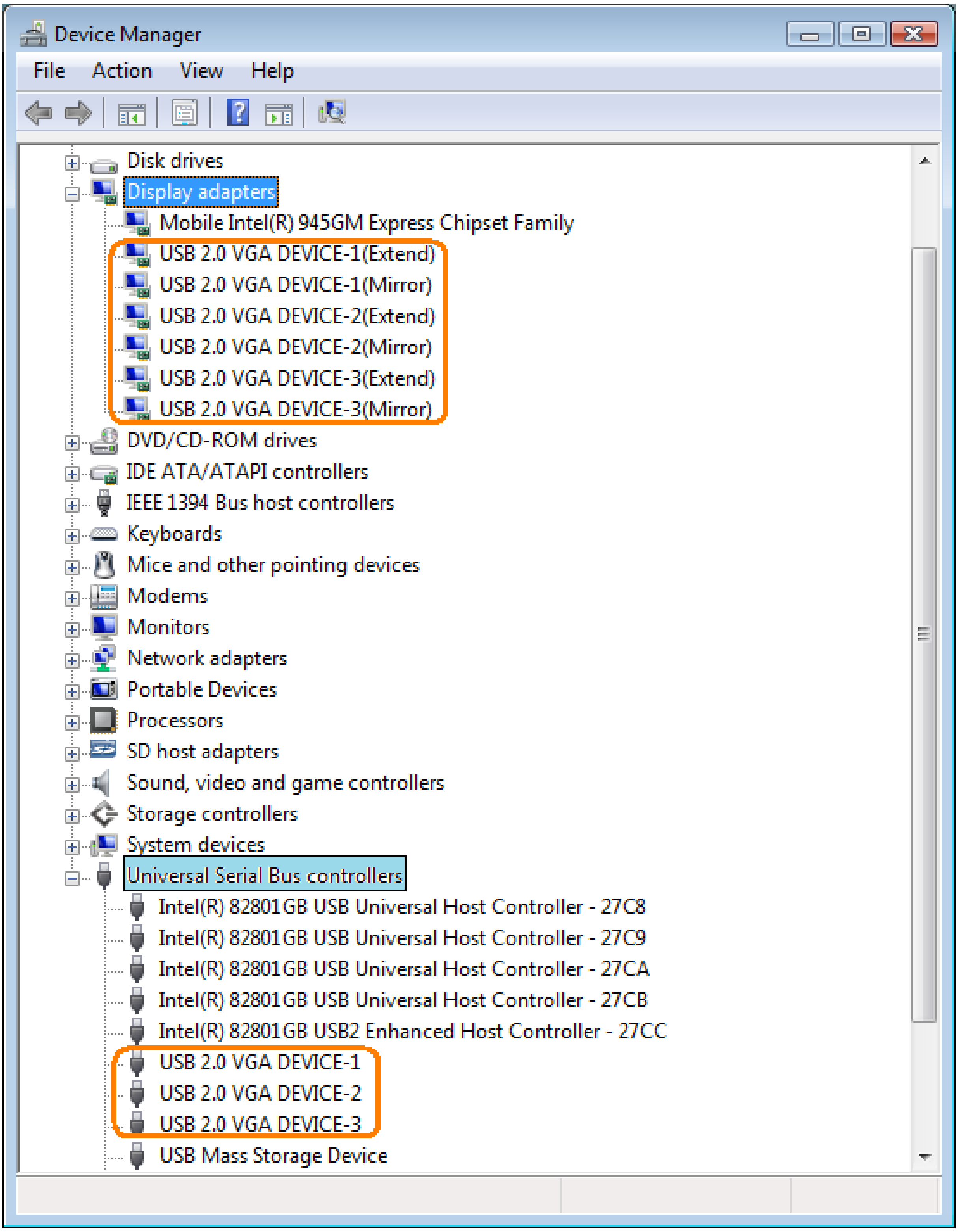
Mit der rechten Maustaste auf „**Arbeitsplatz**“ klicken, dann auf „**Eigenschaften**“ und auf „**Geräte-Manager**“ klicken.

Dort bitte auf „**Anzeigeadapter**“ und auf „**USB-Controller**“ doppelklicken.
Der USB-2.0-VGA-Adapter wurde im folgenden Beispiel genau einmal installiert:

INSTALLATION EINES EINZELNEN USB-2.0-VGA-ADAPTERS AUF DEM COMPUTER:

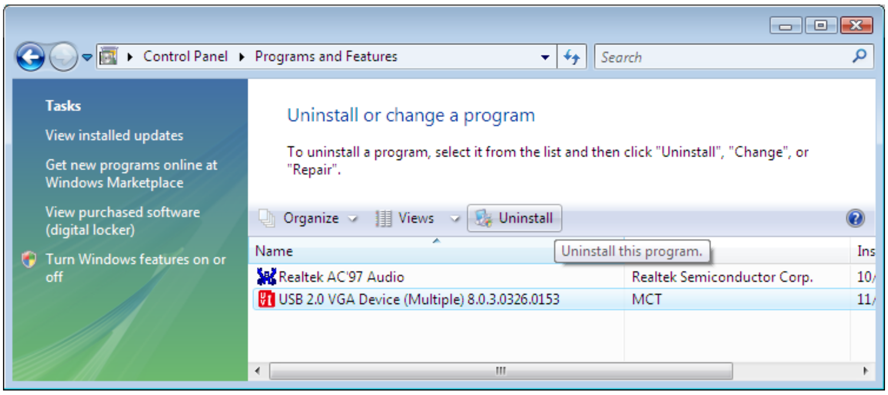


INSTALLATION MEHRERER USB-2.0-VGA-ADAPTER AUF DEM COMPUTER:



GERÄTETREIBER DEINSTALLIEREN

Schritt 1

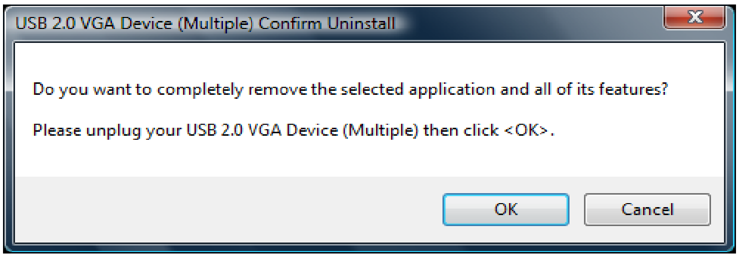


- Im **Startmenü**: nacheinander auf „**Start**“ → „**Systemsteuerung**“ → „**Software**“ klicken.
- Im **klassischen Startmenü**: nacheinander auf „**Start**“ → „**Einstellungen**“ → „**Systemsteuerung**“ → „**Software**“ klicken.

Den Eintrag „**USB 2.0 VGA Device (Multiple) (driver version number)**“ wählen. Auf die Schaltfläche „**Deinstallieren**“ klicken.

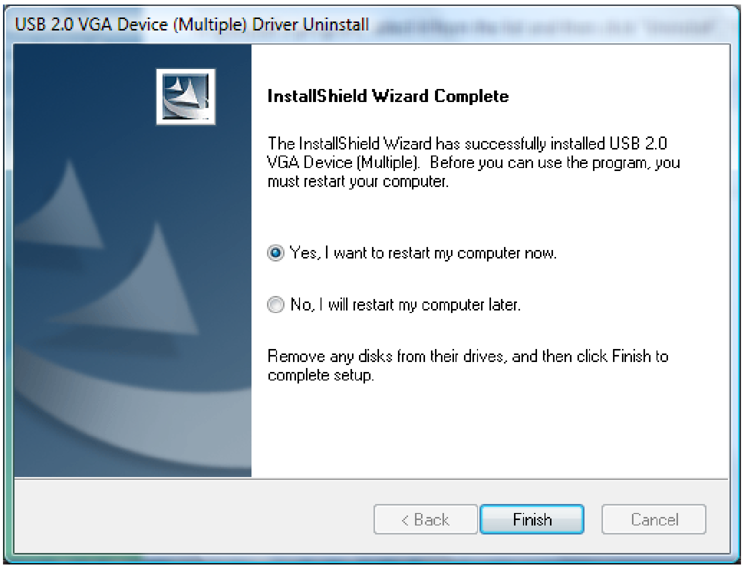
Schritt 2

Den USB-2.0-VGA-Adapter vom Computer abtrennen und zum Fortfahren auf „**OK**“ klicken.



Schritt 3

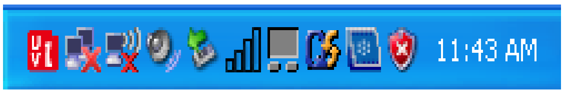
Bitte die Option „***Ja, Computer jetzt neu starten.***“ wählen und zum Durchführen des Neustarts auf „**Fertig stellen**“ klicken. Nach dem Neustart schließen Sie die Deinstallation des Treibers ab.



FUNKTIONSBESCHREIBUNG

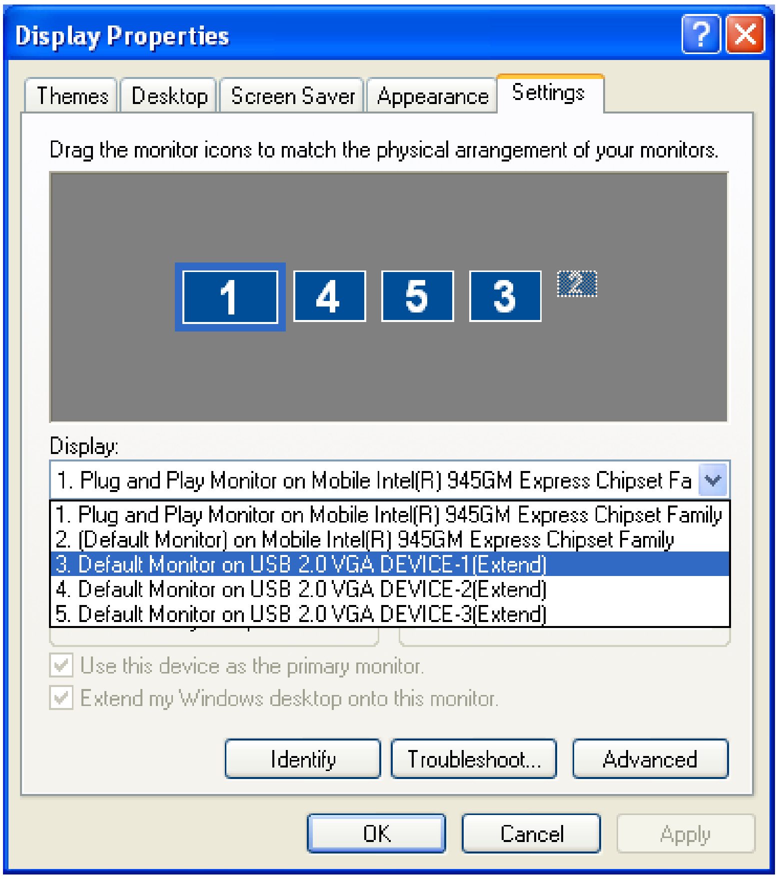
In diesem Abschnitt werden die Hauptfunktionen des USB-2.0-VGA-Adapters beschrieben.

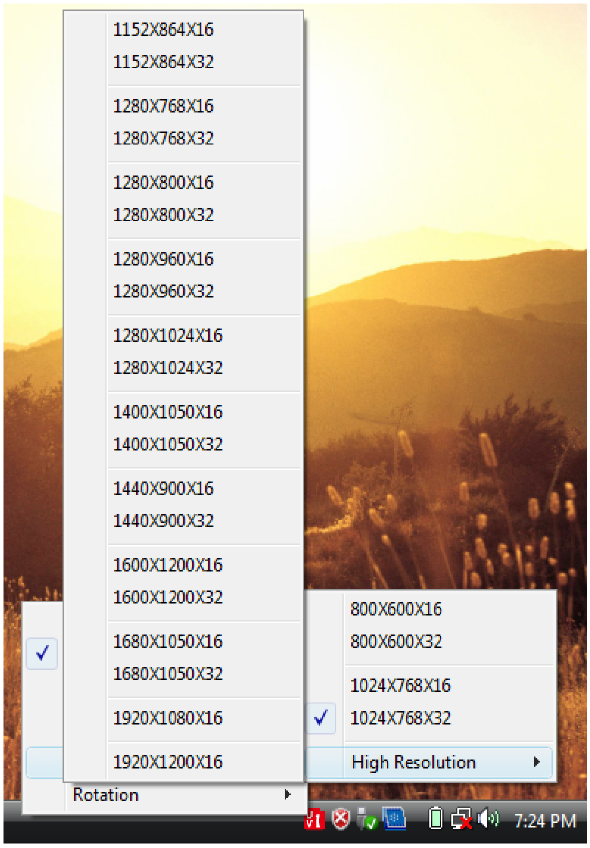
– Der Adapter unterstützt sowohl Röhren- als auch LCD-Monitore, sogar solche mit D-Sub-Steckverbindern. Über das Symbol „UV“ werden die 4 Selektionsarten Primär, Erweitert, Gespiegelt und Gedreht angewählt.





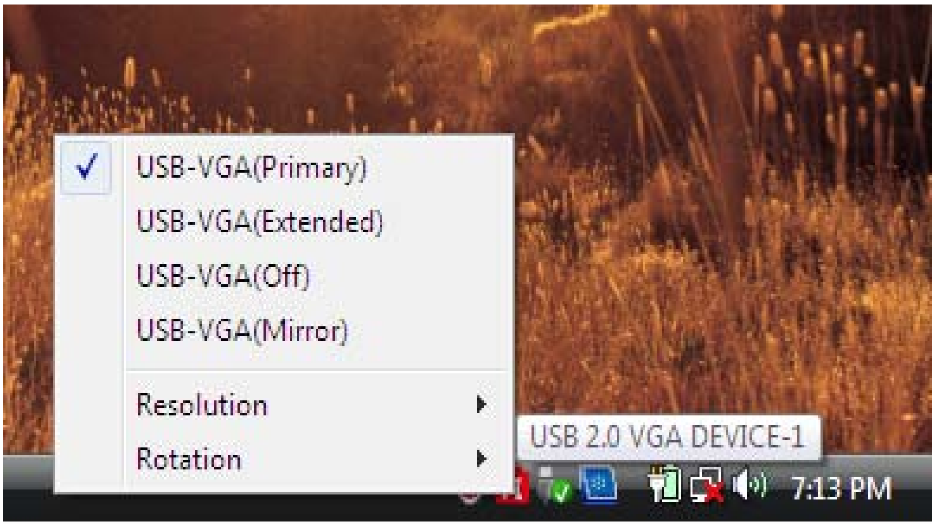
– Die unterstützten Auflösungen reichen von 800 × 600 × 16 bit bis zu 1920 × 1200 × 16 bit.
– Die Auflösung kann über das Benachrichtigungsfeld oder die Anzeigeeigenschaften (Fenster „Eigenschaften von Anzeige“) gewechselt werden.





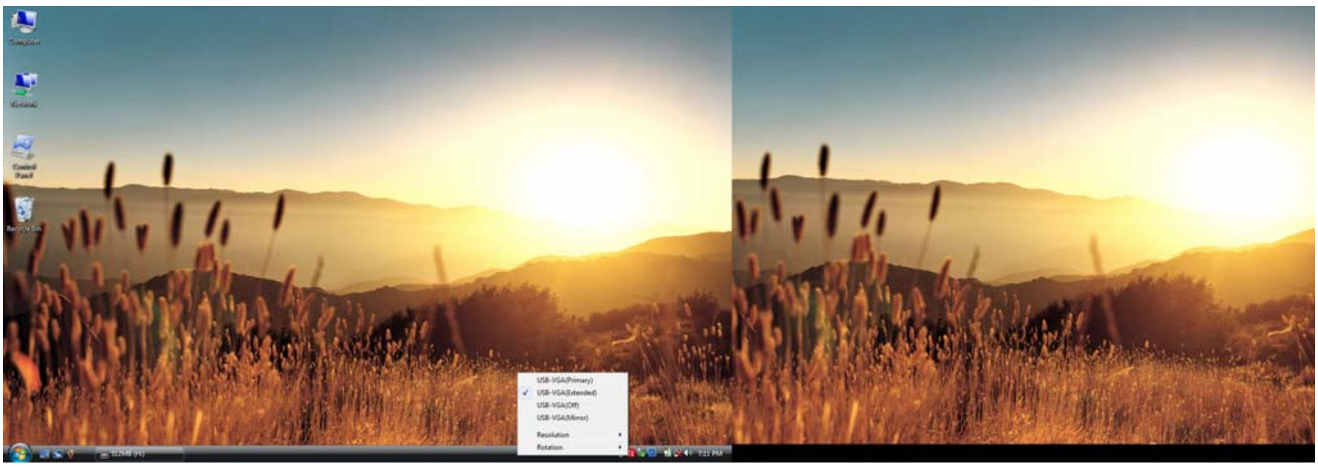
Modus „Primär“

Die Hauptgrafikkarte im System schaltet selbsttätig um und übernimmt die Funktion als sekundäre Grafikkarte; der Hauptbildschirm dient als Erweiterungsdesktop. Der an den USB-2.0-VGA-Adapter angeschlossene Monitor ist nun der primäre Windows-Desktop. Beachten Sie bitte, dass manche Anzeige-Utilities und -treiber, die mit bestimmten AGP- oder integrierten Grafikkarten ausgeliefert werden, diese Durchführung dieser Funktion auf manchen Systemen verhindern. Deaktivieren Sie dann das andere Dienstprogramm (das in aller Regel in derselben Symbolleiste rechts unten zu finden ist), um diese Funktion einwandfrei nutzen zu können.



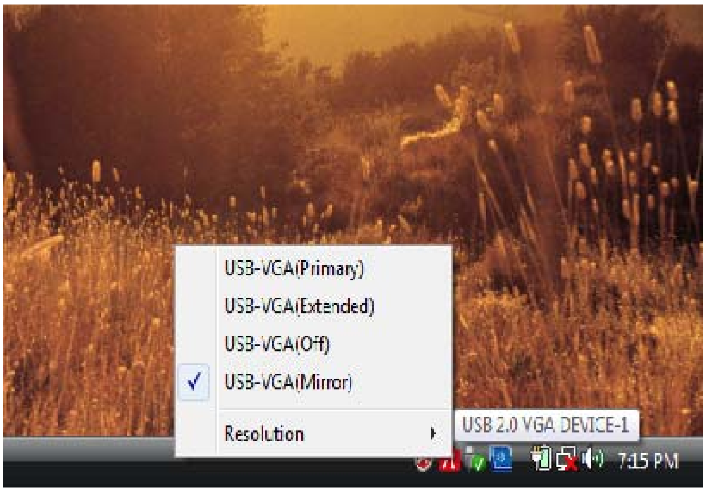
Modus „Erweitert“ (Voreinstellung)

Standardmäßig fungiert der an den USB-2.0-VGA-Adapter angeschlossene Monitor als Erweiterungsdesktop, da er den primären Windows-Desktop Ihres Systems erweitert. Sie können die relative Position dieses Erweiterungsdesktops in den Anzeigeeigenschaften ändern.



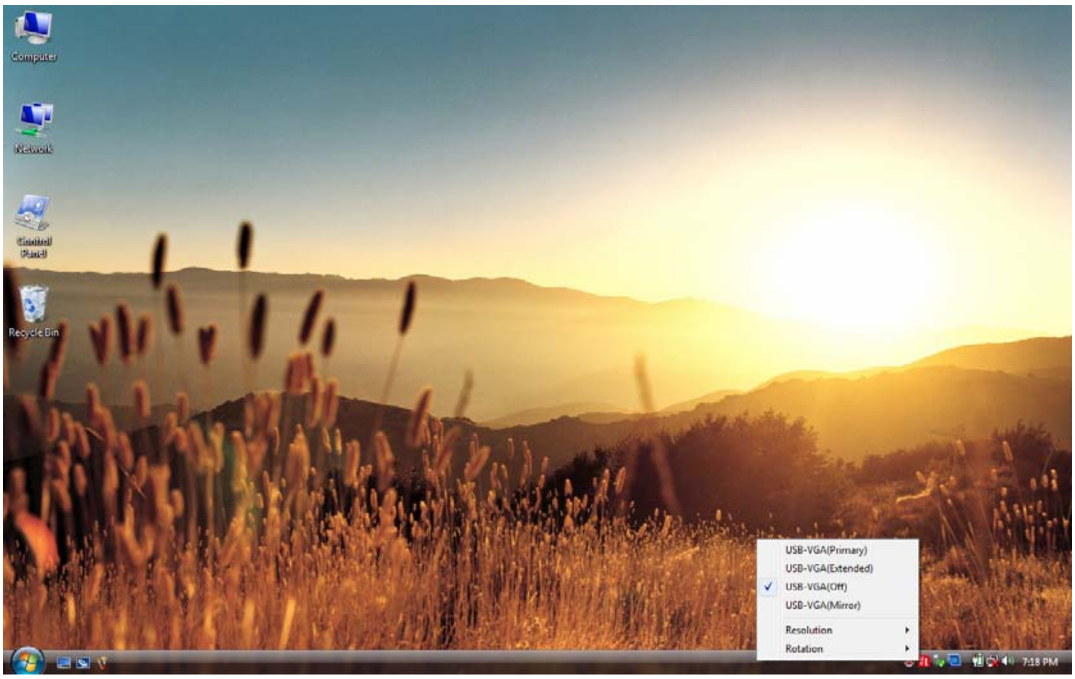
Modus „Gespiegelt“

In diesem Modus wird der Windows-Desktop auf den sekundären Monitor gespiegelt, d.h., es wird eine identische Kopie erstellt. Die Bildschirmauflösung des sekundären Monitors wird dabei vom primären Bildschirm übernommen. Wenn zum Beispiel die primäre Auflösung 1024 × 768 × 32 bit beträgt, wird der sekundäre Monitor mit derselben Auflösung betrieben. Wenn jedoch die gewählte Auflösung vom primären Bildschirm nicht unterstützt wird, geht ein Dialogfeld auf und empfiehlt eine Bildschirmauflösung.



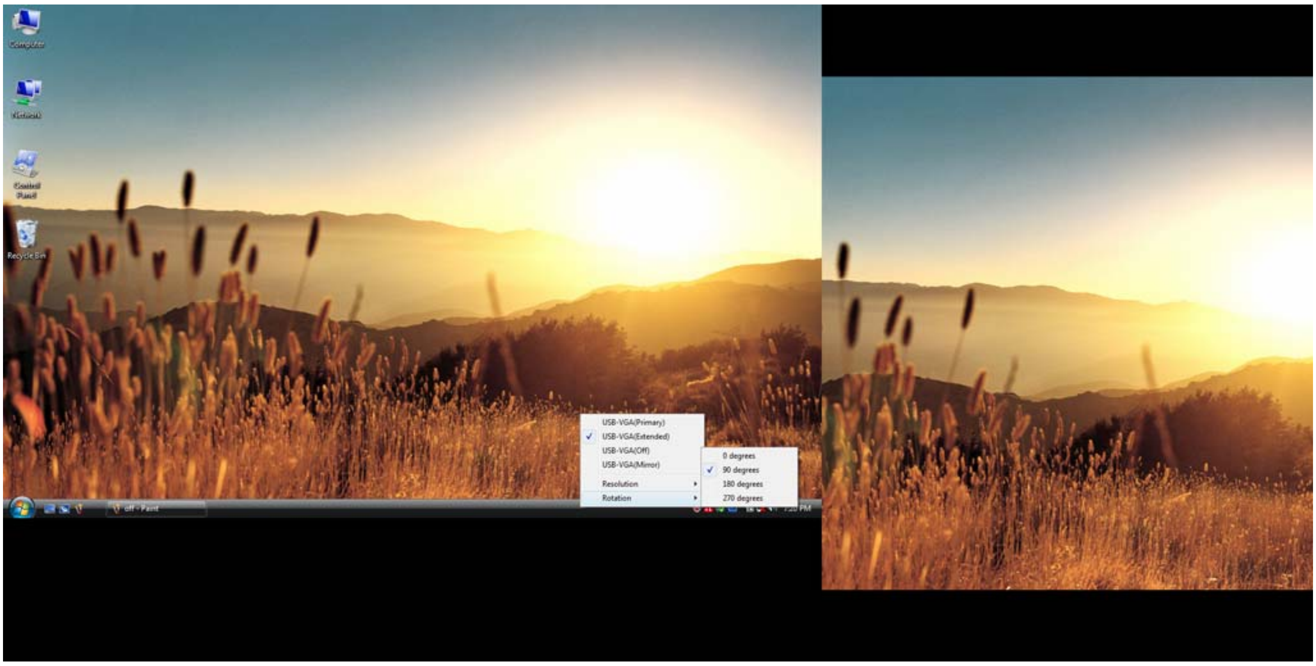
Modus „AUS“

Diese Option deaktiviert den USB-2.0-VGA-Adapter im System.



Modus „Gedreht“

Mit dieser Funktion lässt sich die Ausrichtung des Bildschirminhalts auf dem sekundären Röhren-/LCD-Monitor einstellen. Verschiedene Optionen wie „**0°**“, „**90°**“, „**180°**“ oder „**270°**“ sind in den Modi Erweitert und Primär verfügbar.



UNTERSTÜTZTE BILDSCHIRMAUFLÖSUNGEN

Seitenverhältnis	Auflösung	
16:10	1920 × 1200	—
16:9	1920 × 1080	—
16:10	1680 × 1050	16
16:10	1440 × 900	16, 32
16:10	1280 × 800	16, 32
15:9	1280 × 768	16, 32
5:4	1280 × 1024	16, 32
4:3	1600 × 1200	16
4:3	1400 × 1050	16, 32
4:3	1280 × 960	16, 32
4:3	1152 × 864	16, 32
4:3	1024 × 768	16, 32
4:3	800 × 600	16, 32

TECHNISCHE DATEN

Betriebssysteme	**Windows 2000/XP/Vista**
PCB-Version	**USB 2.0 –VGA Version 1.6**
USB-2.0-Kabel	**Länge: 500 ±30 mm (Typ A)**
Super-VGA-Steckverbinder	**D-Sub 15-polig, weiblich**
Gehäusematerial	**ABS**
Stromversorgung	**Busbetrieben**
Betriebsstrom	**500 mA**
Ausschaltstrom	**≤500 mA**
Bildwiederholfrequenz	**60, 70, 75, 85 Hz**

FRAGEN UND ANTWORTEN

In diesem Abschnitt werden häufig gestellte Fragen bezüglich der Installation oder Bedienung des USB-2.0-VGA-Adapters beantwortet.

F: Warum kann ich dem USB-2.0-VGA-Adapter nicht den primären Bildschirm zuweisen?

A: Manche Grafikkarten werden mit einem Dienstprogramm ausgeliefert, das sich nachteilig auf andere Grafikkarten auswirkt, so dass sich diese nicht als primäre Karte verwenden lassen. Suchen Sie in der Taskleiste in der rechten unteren Ecke des Bildschirms nach diesem Dienstprogramm. Deaktivieren Sie das Dienstprogramm, bevor Sie unseren Adapter auf den primären Bildschirm umschalten.

F: Warum funktioniert mein DVD-Player nicht, wenn ich ihn auf den Erweiterungsbildschirm verschiebe?

A: Manche DVD-Wiedergabesoftware unterstützt das Abspielen auf einem sekundären Grafikadapter grundsätzlich nicht. Versuchen Sie, zuerst das Programm im sekundären Bildschirm zu öffnen, und spielen Sie erst dann die DVD ab.

F: Warum wird mein Video nicht auf dem Media Player abgespielt, wenn ich es auf den Erweiterungsdesktop verschiebe?

A: Überprüfen Sie, ob Sie das Fenster mit dem Media Player vollständig auf den zweiten Bildschirm verschoben haben.

F: Warum lässt sich der Mauszeiger nicht über den rechten Bildschirmrand hinausziehen, so wie es doch auf dem Erweiterungsdesktop sein müsste?

A: Überprüfen Sie die Anzeigeeinstellungen und stellen Sie sicher, dass Monitor 2 rechts neben Monitor 1 platziert ist. Sie können die Monitore in „Eigenschaften von Anzeige“ > „Einstellungen“ so anordnen, wie Windows sie zueinander in Beziehung setzen soll.

F: Auf meinem Bildschirm laufen waagerechte Linien auf und ab.

A: Wenn das passiert, ist die Bildwiederholfrequenz zu niedrig. Sie können diese in der Registerkarte „Einstellungen“ von „Eigenschaften von Anzeige“ > „Erweitert“ > „Monitor“ ändern. Achten Sie unbedingt darauf, dass Sie zuerst den USB-2.0-VGA-Adapter wählen und die Bildwiederholfrequenz nicht höher einstellen, als Ihr Monitor dies zulässt. Anderenfalls kann Ihr Monitor dadurch Schaden nehmen. Sie können ferner versuchen, Ihren Monitor zu initialisieren, zu aktualisieren oder neu zu synchronisieren.

F: Funktioniert Direct3D nicht?

A: Das liegt an einer Beschränkung des Adapters, die zurzeit noch besteht. Achten Sie bitte auf zukünftige Treiberupdates, die das Problem möglicherweise beheben. Wenn Ihre Anwendung diese Funktion erfordert, benutzen Sie bitte die Hauptgrafikkarte.

TIPPS UND TRICKS FÜR DIE FEHLERSUCHE

Die folgenden Tipps und Tricks für die Fehlersuche sollen Ihnen helfen, wenn Probleme bei der Benutzung unseres Gerätes auftreten. Wenden Sie sich bei Bedarf an Ihren Händler, um weitere Hilfe zu erhalten.

– Überprüfen Sie, ob alle Stecker korrekt angeschlossen sind.
– Stellen Sie sicher, dass Sie einen USB-2.0-Anschluss verwenden.
– Testen Sie einen anderen USB-2.0-Anschluss und/oder einen anderen Computer.
– Überprüfen Sie, ob der Monitor korrekt angeschlossen und eingeschaltet ist.
– Versuchen Sie, den Adapter anstatt über einen Hub direkt am Computer anzuschließen.
– Trennen Sie alle anderen USB-Geräte vom System.
– Achten Sie darauf, dass Ihr Computer nach der Treiberinstallation einen Neustart durchführt.
– Ziehen Sie den Adapter ab und stecken Sie ihn wieder ein.
– Schauen Sie auf der Website nach, ob vielleicht neuere Treiber angeboten werden, und verwenden Sie nur die neuesten Treiber.
– Initialisieren oder aktualisieren Sie Ihren Monitor oder synchronisieren Sie ihn neu.
– Um bei der Wiedergabe von DVDs auf dem sekundären Monitor eine bessere Qualität zu erzielen, wird die Benutzung folgender lizenzfreier Software empfohlen:

  Media Player Classic, erhältlich auf:
  http://sourceforge.net/projects/guliverkli/

– Wird ein Programm zum Decodieren von DVD-Filmdateien benötigt, das besser mit dem Windows Media Player zusammenarbeitet, wird folgende lizenzfreie Software empfohlen:

  K-Lite, erhältlich auf:
  http://www.free-codecs.com/download/K_Lite_Codec_Pack.htm

– Die Auswahl des Modus Primär kann auf bestimmten Intel-basierten Computersystemen den Hauptmonitor deaktivieren.
– Wenn während des Bootvorgangs Probleme auftreten, fahren Sie Ihren Computer im abgesicherten Modus hoch und deinstallieren Sie den Treiber. Halten Sie die Strg-Taste solange gedrückt, bis das Bootmenü erscheint, und wählen Sie dort den abgesicherten Modus.
– Überprüfen Sie die installierte Treiberversion, indem Sie im Startmenü auf „Systemsteuerung“ und dort auf „Software“ klicken: USB 2.0 VGA Device (Multiple) 8.1.0.0515.0153 (die Nummer der Treiberversion).

EINHALTUNG VON BEHÖRDENVORSCHRIFTEN

FCC
Dieses Gerät wurde getestet und als übereinstimmend mit Teil 15 / Subpart B der FCC-Bestimmungen befunden. Der Betrieb erfolgt vorbehaltlich der folgenden zwei Bedingungen:
Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
Dieses Gerät muss beliebige von außen kommende Störungen verkraften einschließlich solcher, die unerwünschte Vorgänge auslösen.

CE
Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden Bestimmungen:
EN 55022:1998 + A1:2000 + A2:2003,
EN 55024:1998 + A1:2001 + A2:2003, (IEC/EN 61000-4-2, -3)

C-Tick
Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden Bestimmungen:
EN 55022:1998 + A1:2000 + A2:2003, AS/NZS CISPR 22 © IEC:2005.

VCCI
Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden Bestimmungen:
V-3/2006.04 „Technical Requirements" (Technische Anforderungen)
V-4/2006.04 „Supplementary Test Conditions for Equipment under Test" (Ergänzende Prüfbedingungen für Prüfgeräte)

Haftungsausschluss
Die Angaben in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Der Hersteller gibt keine Erklärungen ab und übernimmt keine Garantie (indirekt oder auf andere Weise) bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit dieses Dokuments und ist in keinem Fall verantwortlich für entgangene Gewinne oder sonstige wirtschaftliche Schäden einschließlich unter anderem konkreter oder beiläufig entstandener, Folge- oder sonstiger Schäden. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung des Herstellers auf irgendeine Art und Weise vervielfältigt, in Abfragesystemen gespeichert oder übertragen werden, weder auf elektronische oder mechanische Weise noch als Fotokopie, Sprach- oder Datenaufzeichnung.